ISTL auf neuen Pfaden

Erfolgreicher Start in Dresden: «eine Gebetserhörung»

Das ISTL Dresden hat erfolgreich gestartet
Quelle: ISTL

Mit zwölf neuen Studentinnen und Studenten wurden die Erwartungen der ISTL-Leitung übertroffen: Am 5. September startete der neue ISTL-Studienort Dresden. Dankbar sind vor allem die Studierenden für den neuen Standort.

Es waren bewegende Wochen für die ISTL-Community: Zunächst wurde zum 5. September das neue Studienzentrum in Dresden in Betrieb genommen, was ISTL-Leiter Stefan von Rüti als «historischen Moment» bezeichnete. Zeitgleich starteten auch die anderen drei Standorte Karlsruhe, Zürich und Thun den Unterricht. Dann traf sich die gesamte ISTL-Community für vier Tage in Basel/St. Chrischona zu einer Kickoff-Konferenz, bei der dann auch der Studienabschluss von über 30 Studierenden gefeiert wurde.

Diplomfeier mit internationalen Sprechern

Daryl Black aus den USA (Grace Family Church, Florida) ermutigte die Studiengemeinschaft: «Bleibe verliebt in Gottes Wort und teile diese Wahrheit mit deiner Umgebung! Sei auf deinen Knien! Und zu guter Letzt: Wisse, dass du nicht allein bist, sei mutig und stark!»

Die Diplomfeier wurde umrahmt von kraftvollem Worship, einer ermutigenden Videobotschaft vom ISTL-Leiter in Jordanien, Khalil Halaseh, Kurzinterviews mit Absolventen und einem feinen Apéro riche.

Ermutigender Start in Dresden

Die Absolventen vom Jahrgang 2023 mit den Dozenten
Quelle: ISTL

Beim Studienstart in Dresden war natürlich auch Stefan von Rüti vor Ort. Zwölf Studenten starteten dort in das neue Schuljahr, was alle Erwartungen des Teams

übertraf. Von Rüti ist begeistert: «Einige der Studenten sind auf mich zugekommen, haben sich bedankt und gesagt, sie wollten sich wirklich im vollzeitlichen Dienst ausbilden lassen, aber hatten keinen Ort und dachten, sie müssten in den Süden oder in den Westen wegziehen. Das ISTL ist für sie wie eine Gebetserhörung, durch das sie dableiben und sich weiterhin in ihre Gemeinden investieren können. Das hat mich sehr berührt…»

Nächster Standort: Bremen

Zwei lokale Pastoren leiten den neuen Studienort, auch die Evangelische Allianz vor Ort steht hinter dem Programm. Hochkarätige lokale Dozenten konnten in kürzester Zeit für das Projekt gewonnen werden. Doch schon geht der Blick der ISTL-Leitung weiter nach vorne: «Wir sind bereits am nächsten Standort-Aufbau, nämlich in Bremen, in Norddeutschland, wo es 2024 losgehen soll.»

Im Livenet-Talk sprach Stefan von Rüti bereits im März über die Pläne zur Ausweitung vom ISTL. Sehen Sie sich den Talk hier an:

Zur Website:
ISTL

Zum Thema:
Stefan von Rüti: «Gottes Träume sind grösser als meine eigenen»
ISTL Zürich steckt Pflöcke weiter: Die «jungen Wilden» finden neue Räumlichkeiten am Bucheggplatz
Umzug nach Thun: ISTL Berner Oberland findet neues Zuhause

Datum: 18.09.2023
Autor: Rebekka Schmidt
Quelle: Livenet

Tags
Schweiz
Bildung und Schulen
Kirchen und Werke
Christen in der Gesellschaft